

**MEDIENMITTEILUNG**

Bussnang, 9. August 2010

## **Stadler liefert nach Estland**

**Stadler Rail hat die internationale Ausschreibung der Estnischen Eisenbahn (Elektriraudtee) für die Lieferung von 18 elektrischen und 20 dieselelektrischen Triebzügen gewonnen. Der Vertrag wurde letzte Woche unterzeichnet. Der Auftrag hat ein Volumen von rund EURO 180 Mio. Die Auslieferung erfolgt ab 2012, der fahrplanmässige Einsatz ist ab 2013 vorgesehen.**

### **Weiterer Breitspur-Auftrag**

Mit diesem Auftrag baut Stadler zum dritten mal ein Breitspurfahrzeug. Wie in Finnland und in Weissrussland verkehrt auch die Bahn in Estland auf einer Breitspur und weist ein grösseres Lichtraumprofil auf. Dadurch sind die Fahrzeuge wesentlich breiter als bei den meisten europäischen Bahnen. Die 18 elektrischen FLIRT (**F**linker **L**eichter **I**nnovativer **R**egional **T**riebzug) sind für den Vorortsverkehr der Hauptstadt Tallinn vorgesehen. Der Auftrag umfasst zwölf 3-teilige und sechs 4-teilige elektrische Fahrzeuge. Die 20 dieselelektrischen FLIRT sind für nichtelektrifizierte Strecken ausserhalb des Vorortnetzes von Tallinn bestimmt. In der dieselelektrischen Ausführung werden sechs 2-teilige, acht 3-teilige und sechs 4-teilige Züge geliefert.

Peter Jenelten, Executive Vice-President Marketing & Sales der Stadler Rail Group, freut sich sehr über den jüngsten Erfolg: „Ich bin sehr stolz, dass unsere Züge jetzt auch in Estland verkehren werden. Dies ist nach den Aufträgen aus Finnland und Weissrussland unser dritter Auftrag für ein Breitspurfahrzeug. Zudem können wir damit unsere Marktposition in Osteuropa weiter stärken.“ Die Finanzierung der 18 elektrischen Züge erfolgt zu 85% aus dem EU-Kohäsionsfonds, jene der 20 dieselelektrischen Fahrzeuge über ein Financial Lease.

### **Stadler Rail Group**

Stadler Rail Group, der Systemanbieter von kundenspezifischen Lösungen im Schienenfahrzeugbau, umfasst Standorte in der Schweiz (Altenrhein, Bussnang und Winterthur), in Deutschland (Berlin-Pankow und Velten), in Polen (Siedlce), in Ungarn (Budapest, Pusztaszabolcs und Szolnok), Tschechien (Prag), Italien (Meran) sowie in Algerien (Algier). Gruppenweit werden über 3'000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Die bekanntesten Fahrzeugfamilien der Stadler Rail Group sind der Gelenktriebwagen GTW (539 verkaufte Züge), der Regio Shuttle RS1 (442 verkaufte Züge), der FLIRT (618 verkaufte Züge) und der Doppelstockzug DOSTO (125 verkaufte Züge) im Segment der Vollbahnen und die Variobahn (284 verkaufte Fahrzeuge) sowie

der neu entwickelte Tango (122 verkaufte Fahrzeuge) im Segment der Strassenbahnen. Des Weiteren stellt Stadler Rail Reisezugwagen und Lokomotiven her und ist weltweit der führende Hersteller von Zahnradbahnfahrzeugen.

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an:

**Stadler Rail Group**

Tim Büchele

Telefon: ++41 (0) 71 / 626 31 57

Mobile: ++41 (0) 79 / 765 49 31

E-Mail: [tim.buechele@stadlerrail.ch](mailto:tim.buechele@stadlerrail.ch)